

Micky Sandner

**Viergezeiltes
Hirngefussel**

Engelsdorfer Verlag
Leipzig
2015

Bibliografische Information durch die Deutsche
Nationalbibliothek: Die Deutsche Nationalbibliothek
verzeichnet diese Publikation in der Deutschen
Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im
Internet über <http://dnb.dnb.de> abrufbar.

ISBN 978-3-96008-039-8

Copyright (2015) Engelsdorfer Verlag Leipzig
Alle Rechte beim Autor

Titelbild mente stanca © Piumadaquila (Fotolia)

Hergestellt in Leipzig, Germany (EU)
www.engelsdorfer-verlag.de

8,00 Euro (D)

Diese Leseprobe ist urheberrechtlich geschützt!

Inhalt

Menschliches	7
Frivoles	25
Tierisches	35
Winterlich Weihnachtliches	45
Kindliches	51

MENSCHLICHES

Der Abgrund

Wenn du dicht am Abgrund stehst
Dann einen Schritt nach vorne gehst
Der Ausblick dann von kurzer Dauer
Schlägst auf dem Boden auf wie auf 'ne Mauer

Dummheit

Wenn Dummheit wirklich weh tun würde
Die Menschheit hätte 'ne schwere Bürde
Doch die Dummen leider regier'n diese Welt
Ein leerer Kopf kann nicht denken, verdient aber Geld

Hagel

Hagelkörner groß wie Eier
Sprengen jede Gartenfeier
Doch könnte ich grad richtig heulen
Meiner neuer Porsche – voller Beulen

Der Test

Ein Auto und ein Elch zum Test
Die Wissenschaftler stellten fest
Beide von Natur aus dumm
Fallen in der Kurve um

Der Magier

Ein Magier zersägte ganz ohne Eile
Ne schöne Jungfrau in zwei Teile
Doch, oh Schreck, der Trick ging schief
Und die Dame ihm entschlief

Der Jetpilot

Ein Jetpilot im Cockpit saß
Ein Notfall dann, es roch nach Gas
Der Fallschirm schwebt, es gibt Gerüchte
Doch klärt sich's auf, 's warn Hülsenfrüchte!

Der Bungeejumper

Ein Bungeejumper mit 'nem Seil
Wollt in die Tiefe stürzen sich gar steil
Doch hatte er nicht dran gedacht
Dass man das Seil auch erst festmacht

Der Lehrer

Der Lehrer vor seiner neuen Klasse steht
Sagt, dass ab jetzt ein anderer Wind hier weht
Und schon kommt Bewegung in die Massen
Denn Paulchen hat still einen fahren lassen

Der Arsch

Wenn du im Arsch deines Chefs machst einen Ritt
Vergiss nicht, nimm dir 'ne Taschenlampe mit
Denn selbst der weltbeste aller Arschkriecher
Müsst im Dunkeln sich verlassen auf seinen Riecher

Der Rotstift

Ein Boss noch im Büro spät sitzt
Der Schreibtisch voll, den Bleistift er spitzt
Doch der Bleistift muss dem Rotstift weichen
Der Boss hat vor noch Stellen zu streichen

Der Bauarbeiter

Am Gerüst ein Bauarbeiter
Hing da rum und tat nichts weiter
Außer Frauen nachzupfeifen
Wie ein Luft verlierender Reifen

Der Maler

Ein Malermeister auf der Leiter
Greift sich ans Herz und streicht nicht weiter
Der Schlag in traf bei seiner Kunst
Hofft auf des Sensenmannes Gunst

Der Grufti

Ein Grufti in schwarz übern Friedhof schleicht
Sein fahles Gesicht dem eines Toten gleicht
Im Dunkel der Nacht er seine Rituale vollzieht
Und im Bann der Dämonen der Realität entflieht

Der Punker

Ein Punker in der Stadt rumlungert
Nach Geld er bettelt, fast verhungert
Doch eine Oma zückt ihr'n Stock
Ich werd's dir zeigen, von wegen null Bock!

Der Bodybuilder

Ein Bodybuilder immer wieder
Stählt vor dem Spiegel seine Glieder
Doch sein Gehirn trainiert er nicht
Landet wegen Doping vor Gericht

Der Hippie

Ein Hippie im Rausch bunte Farben sieht
Und er sodann der Realität entflieht
Er öffnet das Fenster und denkt: Ich kann fliegen!
Doch wird er bald tot auf der Straße liegen

Der Surfer

Ein Surfer auf 'ner Welle reitet
Hatte sich gut vorbereitet
Doch dann ein Hai das Maul aufreißt
Und den Surfer samt Brett verspeist

Der Beachboy

Ein Beachboy in der Sonne liegt
Jede Frau auf seinen Body fliegt
Doch zu viel Sonne, was hat er getan?
Sieht nun aus wie ein gegrillter Hahn

Ballermann

Am Ballermann Sangria in Strömen fließt
Ein jeder das freizügige Leben genießt
Doch am Morgen danach so fragt man sich
beim Blick in den Spiegel: Bin das ich?

Die Party

Am Wochenende wird gefeiert
Der Erste auf den Teppich reihert
Der Zweite nackt die Shorts rumschwingt
Der Dritte dann im Pool versinkt

Der Türsteher

Der Türsteher, ein Mann wie'n Schrank
Wurd' eines Tages plötzlich krank
Er fühlte sich ganz schwach und klein
und siehe da 's kam jeder rein

Die Bar

Ein Mann am Tresen in 'ner Bar
Hält sich für den Größten, leider wahr
Mit miesen Sprüchen er Frauen aufreißt
Sodann im hohen Bogen man ihn rausschmeißt

Jugendliche

Wenn Jugendliche täglich raufen
Den ganzen Alkohol wegsaufen
Dann noch im Auto Rennen fahren
Trägt man sie weg auf kalten Bahren

Messerstecher

Wenn jugendliche Messerstecher
Sich prügeln mit des Gesetzes Rächer
Und ihre Joints verbreiten süßen Duft
Im Knast sie atmen bald gesiebte Luft